

Übersicht EHL Passugg Praktika

Informationen über die Beschäftigung der Praktikantinnen und Praktikanten
der EHL Hotelfachschule Passugg AG

Stand: November 2023



Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Informationen	3
2	Höhere Fachschule deutsch (HFd) und englisch (HFe)	4
3	Professional Internship Foundation (PIF).....	6
4	Berufliche Grundbildung als Hotel-Kommunikationsfachfrau/-mann EFZ (HoKo)	7
4.1	Praktikum I – 6 Monate: Service und Küche	7
4.2	Praktikum II – 12 Monate: Rezeption, Administration, Hauswirtschaft	8
5	Leistungen der Praktikumsbetreuung der EHL Passugg	9
6	Leistungen des Praktikumsbetriebs	9

1 Allgemeine Informationen

Die **EHL Hotelfachschule Passugg** (EHL Passugg) bietet eidgenössisch anerkannte Aus- und Weiterbildungsangebote für Hotellerie und Gastronomie in deutscher und englischer Sprache an. Die Schule ist Mitglied der EHL Group und beherbergt mehrere Schulen bzw. Lehrgänge unter ihrem Dach:

Höhere Fachschule

HFd: Höhere Fachschule, deutscher Studiengang
HFe: Höhere Fachschule, englischer Studiengang

Vorbereitung für die Höhere Fachschule

PIF: Professional Internship Foundation

Berufliche Grundbildung

HoKo: Hotel-Kommunikationsfachmann/-frau EFZ

Bachelor of Science in International Hospitality Management

(im Anschluss an die Höhere Fachschule)

Curriculum EHL Hospitality Business School (3 akademische Semester)

In diesem Dossier finden Sie als Praktikumsbetrieb eine Übersicht über alle Praktika, die von der EHL Passugg angeboten werden. Die einzelnen Beschreibungen liefern Ihnen folgende Grundinformationen:

- Abschluss und Dauer der Ausbildung
- Voraussetzungen für die Ausbildung
- Ausbildung/Schulung an der EHL Passugg vor dem Praktikum
- Spezifisches zu den Praktikanten und Praktikantinnen (Alter, Nationalitäten, Sprachen)
- Dauer des Praktikums
- Beginn des Praktikums
- Einsatzgebiete während des Praktikums
- Praktikumslohn und Trägerschaftsbeitrag/Betriebsbeitrag
- Ausbildungsbewilligung
- Praktikumsvertrag und Ausbildungsprogramm
- Bewertung der Praktikantin/des Praktikanten
- Kontaktangaben der verantwortlichen Praktikumsbetreuung

Bei detaillierten Fragen zu den einzelnen Praktika können Sie sich direkt an die verantwortliche Praktikumsbetreuung wenden.

Freie Stellen

Praktikumsstellen dürfen der Schule direkt per E-Mail gemeldet werden: placement.passugg@ehl.ch.

Für Fragen und Support wenden Sie sich an das Career Service Team.

2 Höhere Fachschule deutsch (HFd) und englisch (HFe)

Studium/Ausbildung

Abschluss und Dauer der Ausbildung

Höhere Fachschule, deutsch (HFd) College of Higher Education, englisch (HFe)

HFd: Dipl. Hoteliere-Gastronomin HF / Dipl. Hotelier-Gastronom HF
HFe: Advanced Federal Diploma of Higher Education in Hospitality Management
(beide 3 Jahre, eidgenössisch anerkannt)

Voraussetzungen für die Ausbildung

- Abgeschlossene 3-jährige Lehre, Matura, Handelsdiplom oder vergleichbarer Abschluss in der Schweiz oder im Ausland
- HFd: Deutsche Muttersprache oder sehr gute Deutschkenntnisse (B2)
- HFe: Englische Muttersprache oder sehr gute Englischkenntnisse (B2)
- Gute Fremdsprachenkenntnisse in Englisch
- Bestehen des Aufnahmeverfahrens

Ausbildung/Schulung an der EHL Passugg

- vor dem Praktikum im 3. Semester:

- Küche: Theorie und Praxis, inkl. Lebensmittelhygiene
- Service: Theorie und Praxis, inkl. Getränkekunde
- Rooms Division inkl. Front Office Systeme (Fidelio V8/Suite8)
- Facility Management
- Hospitality Sales & Marketing
- F&B Controlling/Finanzmanagement/Statistik
- Projektmanagement
- Unternehmenskommunikation/Business English/ICT
- Affective Hospitality Host/Communicator

- vor/nach dem Praktikum im 5. Semester:

- Wirtschaft und Recht
- Revenue Management/Digitales Marketing
- International Hotel Management/Strategisches Management
- Organisations- und Qualitätsmanagement
- Human Resources/Employee Experience Design
- Entrepreneurship & Innovation
- Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement
- Affective Hospitality Entrepreneur/Networker

Praktikantinnen und Praktikanten

- Nationalität: Schweiz oder Ausland
- Besitz einer L-Bewilligung
- Krankenversicherung über die EHL Passugg (Ausnahme Schweizer/innen)
- Alter: 19 - 35 Jahre
- HFd Sprachen: Sehr gutes Deutsch, gutes Englisch und Kenntnisse in einer weiteren Sprache
- HFe: Sehr gutes Englisch, Grundkenntnisse Deutsch und Kenntnisse in einer weiteren Sprache

Praktikum

Dauer der Praktika (in der Regel)

3 - 6 Monate, Verlängerung bis 12 Monate möglich
(abhängig von der Vorerfahrung der Studierenden)

Beginn der Praktika (in der Regel)

- Anfang Juni
- Mitte Dezember

Einsatzgebiete
(Operative Praktika werden bevorzugt kombiniert absolviert)

Pflichtpraktikum Gastronomie, mind. 3 Monate (operativ)

- Service und/oder
- Küche

Pflichtpraktikum Beherbergung, mind. 3 Monate (operativ)

- Rezeption und/oder
- Housekeeping

Optionales Praktikum Unternehmensführung

- Administration
- Controlling/Finance
- Sales/Marketing/Events
- Human Resources
- Management Trainee Programme

Praktikumslohn und Trägerschaftsbeitrag

[L-GAV Art. 11](#) Mindestlohn für Praktikanten
CHF 200.- pro Mt., zzgl. MWST Trägerschaftsbeitrag an die EHL Passugg

Höhere Fachschule deutsch (HFd) und englisch (HFe)

Vertrag und Ausbildungsprogramm

Der Praktikumsvertrag wird in der Regel von der EHL Passugg ausgestellt und mitunterzeichnet. Integraler Bestandteil des Praktikumsvertrags ist ein Ausbildungsprogramm bzw. eine Stellenbeschreibung. Die Zielvorgaben für das Praktikum werden zwischen Betrieb und Praktikant/in festgelegt und durch die EHL Passugg kontrolliert.

Ausbildungsbewilligung

Nicht erforderlich

Begleitung/Bewertung

Der Praktikumsbetrieb begleitet die praktische Ausbildung der Studierenden und führt regelmässige Feedback- und Bewertungsgespräche (mindestens zwei). Am Ende der Praktikumszeit stellt der Praktikumsbetrieb ein adäquates Arbeitszeugnis aus.

Kontakt

Frau Jasmin Berliat
Mitarbeitende Career Service
+41 81 255 17 00

Herr Frank Giannotti
Praktikumsbetreuer HFe & PIF
+41 81 255 17 06

Frau Melinda Pinto
Mitarbeitende Career Service
+41 81 255 17 04

E-Mail Career Service Team placement.passugg@ehl.ch

3 Professional Internship Foundation (PIF)

Studium/Ausbildung	Professional Internship Foundation (PIF)
Abschluss und Dauer der Ausbildung	Vorbereitungsjahr für die Ausbildung am College of Higher Education (HFe) (1 - 2 Semester)
Voraussetzungen für die Ausbildung	<ul style="list-style-type: none">• Abgeschlossene Matura, Handelsdiplom oder vergleichbarer Abschluss im Ausland• Gute Englischkenntnisse• Bestehen des Aufnahmeverfahrens
Ausbildung/Schulung an der EHL Passugg	
Praxisorientierte Vorbereitung der Schule auf das Praktikum	
Praktikantinnen und Praktikanten	Inhalte des Schulprogramms
	<ul style="list-style-type: none">• Küche: Praxis, inkl. Lebensmittelhygiene• Service: Praxis• Housekeeping: Praxis• Intensiver Deutschkurs, Niveau A1
	<ul style="list-style-type: none">• Nationalität: Ausland• Alter: 17 - 20 Jahre• Besitz einer L-Bewilligung• Krankenversicherung über die EHL Passugg• Sprachen: Gutes Englisch und meistens mindestens eine weitere Sprache
Praktikum	
Dauer der Praktika	2 - 8 Monate
Beginn der Praktika	<ul style="list-style-type: none">• Anfang Juni• Mitte Dezember
Einsatzgebiete	<p>Vielseitig einsetzbar in allen Bereichen des Hotels.</p> <p>Insbesondere in:</p> <ul style="list-style-type: none">• Küche• Housekeeping <p>Je nach Niveau der geforderten Sprachkenntnisse auch:</p> <ul style="list-style-type: none">• Service• Rezeption
Praktikumslohn und Trägerschaftsbeitrag	<p>L-GAV Art. 11 Mindestlohn für Praktikanten Trägerschaftsbeitrag an die EHL Passugg entfällt</p> <p>Der Praktikumsvertrag wird von der EHL Passugg ausgestellt und mitunterzeichnet. Integraler Bestandteil des Praktikumsvertrags ist ein Ausbildungsprogramm, welches vom Betrieb erstellt wird.</p>
Vertrag und Ausbildungsprogramm	
Ausbildungsbewilligung	Nicht erforderlich
Bewertung	Der Praktikumsbetrieb gibt über die Leistung im Praktikum eine Bewertung ab und stellt am Ende der Praktikumszeit ein adäquates Arbeitszeugnis aus.
Kontakt	
	Herr Frank Giannotti Praktikumsbetreuer HFe & PIF +41 81 255 17 06 placement.passugg@ehl.ch

4 Berufliche Grundbildung als Hotel-Kommunikationsfachfrau/-mann EFZ (HoKo)

4.1 Praktikum I – 6 Monate: Service und Küche

Studium/Ausbildung	Berufliche Grundbildung HoKo EFZ (schulisch organisiert)
Abschluss und Dauer der Ausbildung	Hotel-Kommunikationsfachfrau/-mann EFZ (3 Jahre)
Voraussetzungen für die Ausbildung	<ul style="list-style-type: none">• Erfüllte, obligatorische Schulzeit• Bestehen des Aufnahmeverfahrens• Sozialpraktisches Zwischenjahr in einem Fremdsprachengebiet wird empfohlen
Ausbildung/Schulung an der EHL Passugg vor dem Praktikum im 2. Semester:	Inhalte des 1. Semesters: <ul style="list-style-type: none">• Küche: Theorie und Praxis, inkl. Lebensmittelhygiene• Service: Theorie und Praxis, inkl. Getränkekunde• Deutsch, Englisch und Französisch oder Italienisch• Allgemeinbildender Unterricht ABU
Praktikantinnen und Praktikanten	<ul style="list-style-type: none">• Nationalität: Schweiz, Liechtenstein oder Ausland mit Niederlassungsbewilligung• Alter: 16 - 19 Jahre• Sprachen: Sehr gutes Deutsch, gutes Englisch sowie Französisch o. Italienisch
Praktikum	6 Monate
Dauer des Praktikums	<ul style="list-style-type: none">• Zwischen Mitte Dezember und Anfang Februar
Beginn des Praktikums	<ul style="list-style-type: none">• Service, 4 Monate• Küche, 2 Monate
Einsatzgebiete	
Praktikumslohn und Trägerschaftsbeitrag	CHF 1'400.- pro Mt. (die Lernenden unterstehen dem OR/Lehrlingsvereinbarung, nicht dem L-GAV)
Vertrag und Ausbildungsprogramm	Trägerschaftsbeitrag an EHL Passugg: CHF 1'200.- für 6 Monate (200.- pro Praktikumsmonat) exkl. MWST
Ausbildungsbewilligung	Der Praktikumsvertrag wird von der EHL Passugg ausgestellt und vom Amt für Berufsbildung Graubünden genehmigt. Ein Ausbildungsplan mit den betrieblichen Leistungszielen ist Bestandteil des Praktikumsvertrags.
Bewertung	Der Praktikumsbetrieb muss im Besitz einer Ausbildungsbewilligung für einen gastgewerblichen Beruf (HoKo, FAHH, ReFa, Koch, SyGa) sein oder diese spätestens bei Zusage der Praktikumsstelle beim zuständigen Amt für Berufsbildung beantragen. Der Praktikumsbetrieb gibt über die Leistung der Praktikantin/des Praktikanten einen Bildungsbericht ab. Am Ende des Praktikums stellt der Betrieb ein adäquates Arbeitszeugnis aus.
Kontakt	
	Frau Jasmin Berliat Mitarbeitende Career Service +41 81 255 17 00
	E-Mail Career Service Team
	Frau Melinda Pinto Mitarbeitende Career Service +41 81 255 17 04
	placement.passugg@ehl.ch

4.2 Praktikum II – 12 Monate: Rezeption, Administration, Hauswirtschaft

Studium/Ausbildung	Berufliche Grundbildung HoKo EFZ (schulisch organisiert)
Abschluss und Dauer der Ausbildung	Hotel-Kommunikationsfachfrau/-mann EFZ (3 Jahre)
Voraussetzungen für die Ausbildung	<ul style="list-style-type: none">• Erfüllte, obligatorische Schulzeit• Bestehen des Aufnahmeverfahrens• Sozialpraktisches Zwischenjahr in einem Fremdsprachengebiet wird empfohlen
Ausbildung/Schulung an der EHL Passugg vor dem Praktikum im 4.+5. Semester:	Inhalte des 3. Semesters: <ul style="list-style-type: none">• Hauswirtschaft: Theorie und Praxis• Rezeption, Buchhaltung, Marketing• Front Office Systeme (Fidelio V8/Suite 8)• Schweizerisches Informatikzertifikat SIZ II• Deutsch, Englisch und Französisch oder Italienisch• Allgemeinbildender Unterricht ABU <ul style="list-style-type: none">• Nationalität: Schweiz, Liechtenstein oder Ausland mit Niederlassungsbewilligung• Alter: 17 - 20 Jahre• Sprachen: Sehr gutes Deutsch, gutes Englisch sowie Französisch o. Italienisch
Praktikantinnen und Praktikanten	
Praktikum	
Dauer des Praktikums	12 Monate
Beginn des Praktikums	<ul style="list-style-type: none">• Zwischen Mitte Dezember und Anfang Januar
Einsatzgebiete	<ul style="list-style-type: none">• mind. 2 Monate Hauswirtschaft• mind. 5 Monate Rezeption• mind. 3 Monate Administration (Buchhaltung, Marketing, HR)
Praktikumslohn und Trägerschaftsbeitrag	CHF 1'700.- pro Mt. (die Lernenden unterstehen dem OR/Lehrlingsvereinbarung, nicht dem L-GAV)
Vertrag und Ausbildungsprogramm	Trägerschaftsbeitrag an EHL Passugg: CHF 2'400.- für 12 Monate (200.- pro Praktikumsmonat) exkl. MWST
Ausbildungsbewilligung	Der Praktikumsvertrag wird von der EHL Passugg ausgestellt und vom Amt für Berufsbildung Graubünden genehmigt. Ein Ausbildungsplan mit den betrieblichen Leistungszielen ist Bestandteil des Praktikumsvertrags.
Bewertung	Der Praktikumsbetrieb muss im Besitz einer Ausbildungsbewilligung für einen gastgewerblichen Beruf (HoKo, FAHH oder KV HGT) sein oder diese spätestens bei Zusage der Praktikumsstelle beim zuständigen Amt für Berufsbildung beantragen. Der Praktikumsbetrieb gibt über die Leistung der Praktikantin/des Praktikanten einen Bildungsbericht ab. Am Ende des Praktikums stellt der Betrieb ein adäquates Arbeitszeugnis aus.
Kontakt	
	Frau Jasmin Berliat Mitarbeitende Career Service +41 81 255 17 00
	Frau Melinda Pinto Mitarbeitende Career Service +41 81 255 17 04
	E-Mail Career Service Team placement.passugg@ehl.ch

5 Leistungen der Praktikumsbetreuung der EHL Passugg

Vorbereitung der Studierenden / der Berufslernenden auf das Praktikum

- Ermitteln der Stellenwünsche
- Informationen über die Anforderungen der Praktikumsbetriebe
- Beratung über die gewünschten Stellen und Betriebe
- Stellenvermittlung
- Anleitung zur Erstellung der Praktikumsaufgaben

Stellenvermittlung für die Betriebe

- Publikation von Praktikumsstellen auf der schulinternen Jobplattform
Inserat als Link oder PDF senden an placement.passugg@ehl.ch
- Beratung bei der Auswahl der Praktikanten und Praktikantinnen
- Referenzauskünfte
- Auskunft über den Ablauf des Praktikums

Administratives

- Ausstellen der Arbeitsverträge sowie der notwendigen Papiere für die Arbeitsbewilligung
- Kontakte mit den Behörden

Betreuung während des Praktikums

- Ansprechpartnerin für Betriebe, Praktikantinnen und Praktikanten sowie Eltern (bei Lernenden)
- Besuch des Betriebes und der Praktikantinnen und Praktikanten oder Austausch per Telefon/Online

Betreuung nach dem Praktikum

- Auswertung und Feedback der schriftlichen und mündlichen Berichte

6 Leistungen des Praktikumsbetriebs

Anforderungen

- Dem Praktikanten/der Praktikantin die Möglichkeit geben, das erlernte Fachwissen in die Praxis umzusetzen und neue theoretische und praktische Kenntnisse zu sammeln
- Gewährleistung einer Ausbildung gemäss den bestehenden Ausbildungsrichtlinien
- Zuteilung einer Ausbildungs- oder Betreuungsperson, welche die Einarbeitung übernimmt und als Ansprechpartnerin bei Unklarheiten oder Problemen zur Verfügung steht
- Bei den HoKo-Lernenden muss der Praktikumsbetrieb im Besitz einer Ausbildungsbewilligung des kantonalen Amtes für Berufsbildung sein
- Regelmässige Feedbackgespräche und Dokumentation im Bewertungsbogen (mindestens zwei pro Praktikum)

Ausbildungsplan

Für den Ablauf der HoKo- und PIF-Praktika gibt es fachtechnische Richtlinien, die dem Betrieb als Vorlage für einen individuellen Ausbildungsplan dienen. An der Höheren Fachschule werden Stellenbeschreibungen inkl. individueller Zielvereinbarungen formuliert. Der Ausbildungsplan oder der betriebliche Stellenbeschrieb ist integrierter Bestandteil des Praktikumsvertrages und damit bindend.

Zu beachten

Ein Praktikant oder eine Praktikantin kann in keinem Fall eine voll ausgebildete Arbeitskraft ersetzen. Die Studierenden und Lernenden kommen zur praktischen Ausbildung in den Betrieb und benötigen die entsprechende Förderung und Unterstützung von dessen Seite.